



18.10.2019

Elternbrief zum Sicherheitskonzept der Mittagsbetreuung und zu allgemeinen Regelungen

Liebe Mitglieder, liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

der Vorstand hat sich zusammen mit Lea Bojer und dem Team zusammengesetzt, um unter anderem auch aufgrund des Vorfalls vor einigen Wochen für eine größtmögliche Sicherheit der Kinder in unserer Mittagsbetreuung zu sorgen. Dabei wurde klar, dass es für das Team zunehmend schwer geworden ist, den Überblick bei der Abholsituation zu behalten. Das liegt auch daran, dass sich unsere Mittagsbetreuung in den letzten Jahren stark vergrößert hat. Auf ca. 120 Kinder kommen mehr als doppelt so viele Personen, die diese abholen. Erschwerend kommt hinzu, dass das Tor aus sicherlich nachvollziehbaren Gründen geschlossen bleiben muss. Deshalb haben wir Maßnahmen beschlossen, die die Abläufe beim täglichen Abholen klarer strukturieren sollen und somit die Sicherheit der Kinder verbessern.

Die erste Maßnahme ist, dass das **Tor am Eingang zum blauen Haus verschlossen bleibt**, damit keine fremden Personen ungehindert auf das Schulgelände gelangen können. Sie als Eltern werden eine Möglichkeit erhalten, das Tor beim Abholen zu öffnen. Wenn wir genau wissen, wie dies gehandhabt werden kann, informieren wir Sie umgehend. Bis dahin müssen wir Sie noch bitten zu klingeln, wenn Sie vor dem verschlossenen Tor stehen. Die Tatsache, dass das Tor verschlossen ist, bedeutet für die Mitarbeiterinnen zusätzlichen Stress, da einerseits eine der Betreuerinnen ausschließlich mit dem Öffnen und Schließen des Tores abgestellt werden muss. Darunter leidet natürlich auch die pädagogische Arbeit. Da andererseits bisher einige Eltern teilweise schon ab der Mittagsessenszeit bzw. Hausaufgabenzeit kommen, um ihre Kinder abzuholen, bedeutet das für die Mitarbeiterinnen, dass ein ungestörtes Arbeiten in den Gruppen nur schwer möglich ist.

Daraus resultiert die zweite Maßnahme, dass wir **ab dem 4.11.2019 die Abholzeit der Kinder begrenzen müssen**. Bitte holen Sie Ihre Kinder, wie auch in Kitas und Horten üblich, dann **nur noch zwischen 15.30 und 16.30 Uhr** ab. Auf diese Weise wird die Zeit, in der sich Erwachsene in der Mittagsbetreuung aufhalten, begrenzt und es wird für die Mitarbeiterinnen einfacher zu überblicken, wer ins Gebäude kommt. Zudem können die Mitarbeiterinnen konzentrierter in den Gruppen arbeiten. Wir verstehen, dass dies für Sie als Eltern eine erhebliche Umstellung bedeutet, andererseits ist die Mittagsbetreuung ja für Kinder berufstätiger

Eltern gedacht und da verwundert es teilweise schon, dass manche Kinder regelmäßig erheblich früher abgeholt werden.

Für eine **Abholung vor 15.30 Uhr** können vereinzelt Ausnahmeregelungen getroffen werden, z.B. wenn ein Kind einen regelmäßigen Sportunterricht besucht oder einmalig einen Arzttermin hat. Wir bitten darum, dies mit der Gruppenleitung abzusprechen und vorher schriftlich anzukündigen.

Des Weiteren möchten wir Ihnen noch einmal übersichtlich zusammengestellt unsere sämtlichen Regeln auflisten, die für die reibungslosen Abläufe in der Mittagsbetreuung unabdingbar sind:

1. Abmeldung bei Fernbleiben eines Kindes

Bitte geben Sie unbedingt der **Gruppenleitung vor Beginn der Betreuungszeit Bescheid, wenn Ihr Kind an einem Tag nicht die Mittagsbetreuung besuchen kann.**

Wenn Ihr Kind wegen Nachmittagsunterricht, AGs, Chor etc. die Mittagsbetreuung zu bestimmten Zeiten verlässt, **melden Sie dies bitte schriftlich in Papierform bei der Gruppenleitung an.**

2. Abholung des Kindes

Ab dem 4.11.2019 gibt es eine **feste Abholzeit. Diese ist täglich von 15.30-16.30 Uhr.** Eine Abholung vor 15.30 Uhr ist nur in Ausnahmefällen möglich und muss mit der Gruppenleitung abgesprochen und schriftlich angekündigt werden. Die Betreuerinnen und Kinder befinden sich täglich ab 15.30 Uhr im Erdgeschoss bzw. auf dem Pausenhof. **Bitte kommen Sie zur Abholung nur in die Aula** und gehen Sie **nicht in die oberen Stockwerke.** Sollte ihr Kind auf dem Pausenhof sein, betreten Sie diesen bitte nur vom Gebäude aus – bitte keinesfalls direkt über die Grünflächen oder den Sportplatz, da es sonst nicht möglich ist, zu kontrollieren, wer den Pausenhof betritt.

Bitte halten Sie das **Abholen möglichst kurz** und verlassen Sie zügig mit Ihrem Kind das Gebäude. Jedes abgeholte Kind **MUSS bei der Gruppenleitung oder bei deren Abwesenheit bei einer Kollegin abgemeldet werden.** Sollte es draußen spielen, wird es sowohl bei den Betreuerinnen draußen als auch bei der Gruppenleitung abgemeldet.

Abholen dürfen **nur Personen, die in der Akte des Kindes eingetragen sind.** Sollte eine weitere Person zum Abholen eines Kindes kommen, müssen die Erziehungsberechtigten dies zuvor **bei der Gruppenleitung angemeldet haben.** Die Person muss sich bei der Abholung **ausweisen.**

3. Kinder die alleine nach Hause gehen

Kinder, die allein nach Hause gehen, können nach wie vor zu vorher abgesprochenen Zeiten nach Hause gehen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir es bei der Menge der Kinder nicht leisten können, Kinder jeden Tag zu unterschiedlichen Zeiten nach Hause zu schicken. Sollte ihr Kind zu festen Zeiten gehen müssen, die aber nicht jeden Tag dieselben sind, bitten wir Sie, Ihr Kind abzuholen.

Sobald Sie das **Kind bei einer Mitarbeiterin abgemeldet haben, liegt die Verantwortung für das Kind bei Ihnen als Erziehungsberechtigten.** Die Mittagsbetreuung übernimmt für den Nachhauseweg keine Verantwortung.

4 Elterngespräche

Wir bitten Sie von **Elterngesprächen mit Betreuerinnen** „zwischen Tür und Angel“ während der Abholzeit abzusehen. Bitte **vereinbaren Sie bei Bedarf mit der jeweiligen Betreuerin einen Termin** für ein Elterngespräch. Für ein Gespräch mit der Leiterin Frau Bojer können Sie die feste Sprechzeit am Freitag 15.30 Uhr nutzen, dies aber bitte nur nach vorheriger Anmeldung.

4. Notfallbetreuung in den Ferien

Bitte beachten Sie, dass die Betreuung in den Ferien eine reine Notfallbetreuung für berufstätige Eltern ist.

5. Elternbriefe

Der Rücklauf von Elternbriefen muss eingehalten werden. Zu spät abgegebene Rückläufe (gerade bei Anmeldungen zu Zusatzaktionen) können künftig nicht mehr berücksichtigt werden.

Fazit:

Wir wissen, dass das zum Teil eine große Umstellung für Sie bedeutet. Bitte versuchen Sie aber auch zu verstehen, dass alle Maßnahmen letztendlich der Sicherheit unserer Kinder und dem trotz der erschwerten Umstände reibungslosen Funktionieren unserer Mittagsbetreuung dienen.

Mit freundlichen Grüßen der Vorstand und die Leitung

Lea Bojer

Erika Wegele-Nguyen

Robert Stoyke

Harald Kraus

Rücklauf (*Bitte bis spätestens 24.10.19 bei der Gruppenleitung abgeben!*)

Den Elternbrief vom 18.10.2019 habe ich erhalten, gelesen und verstanden.

Mir ist bewusst, dass bei wiederholter Nichteinhaltung dieser Regeln der Betreuungsvertrag von Seiten der Mittagsbetreuung gekündigt werden kann.

Name Kind

Gruppe

Ort, Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten